

Nr. 01-2018

Informationen der
Vereinten
Dienstleistungs-
gewerkschaft
Fachbereich 13

Tarfbewegung Reisebranche

(wenig) Zuckerbrot und (viel) Peitsche

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

in einem ersten Gespräch über mehr Gehalt und bessere Ausbildungsvergütungen im Jahre 2018 haben uns die in der DRV-Tarifgemeinschaft (DRV-T) organisierten Arbeitgeber der Reisebranche eine Erhöhung von zwei Prozent angeboten. Das hört sich auf Anhieb nicht so schlecht an, entpuppt sich aber bei genauer Betrachtung als nicht akzeptabel. Warum? Die Erhöhung soll erst zum 1. Juli 2018 erfolgen und dann mindestens für ein Jahr gelten. Mit anderen Worten: Die ersten sechs Monate gibt es nichts und eine nächste Erhöhung wäre erstmals zum 1. Juli 2019 möglich. Das Angebot beläuft sich also nicht auf zwei, sondern - bezogen auf die Laufzeit von 18 Monaten umgerechnet auf ein Jahr - lediglich auf **1,33 Prozent**. Deutlich zu wenig.

Erschwerend hinzu kommt, dass die DRV-T die Unkündbarkeit älterer, langjährig Beschäftigter aufweichen möchte. In § 14 MTV ist festgelegt, dass Arbeitnehmer/innen mit 25 Jahren Betriebszugehörigkeit oder mit 20 Jahren Betriebszugehörigkeit und 45 Lebensjahren nur aus wichtigem Grund gekündigt werden können. Ginge es nach der DRV-T könnten lediglich Arbeitnehmer/innen mit 30 Jahren Betriebszugehörigkeit nur aus wichtigem Grund gekündigt werden. Das ist ein Hammer und mit ver.di nicht machbar. Wir fordern:

- **Eine Anhebung der Gehälter und Ausbildungsvergütungen auf das Niveau der TUI Deutschland.** Konkret bedeutet dies 2,5 Prozent mehr beim Veranstalter, 6,0 Prozent mehr im Vertrieb und 80 Euros mehr für die Auszubildenden.
- **Finger weg vom besonderen Kündigungsschutz für langjährig beschäftigte Arbeitnehmer/innen.**

DER Touristik, Thomas Cook & Co. sind wohl auf und die anhaltenden guten Konjunkturaussichten und die Reiselust der Deutschen schreien nach spürbar höheren Einkommen für die Beschäftigten der Reisebranche. Was TUI Deutschland zahlt, können die anderen Unternehmen auch verkraften.

Am 15. Februar 2018 wird weiter verhandelt. Packen wir es an – gemeinsam mit eurer Unterstützung können wir viel erreichen.

Deshalb: Jetzt Mitglied werden – ver.di lohnt sich!

**Mit besten Grüßen
Eure Tarifkommissionsmitglieder BTK Touristik**



**Besondere
Dienstleistungen**

**Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft**

Besondere Dienstleistungen

Deine Vorteile als ver.di-Mitglied:

ver.di - das sind mehr als zwei Millionen Menschen in über 1.000 Berufen, die sich organisiert haben, um einander zu unterstützen und zu helfen. Durch diese Solidarität können wir Lohnerhöhungen und bessere Arbeitsbedingungen durchsetzen. ver.di gibt Schutz und Unterstützung in vieler Hinsicht:

- ➔ Abschluss von Tarifverträgen über Lohn und Arbeitsbedingungen
- ➔ Rechtsberatung/Rechtsschutz bei arbeits- und sozialrechtlichen Problemen
- ➔ Unterstützung bei Streiks und Aussperrung durch Streikgeld
- ➔ großes Angebot an Tagungen und Seminaren zu Themen aus der Arbeitswelt politischen Themen
- ➔ Beratung und Unterstützung von Betriebsräten
- ➔ kostenloser Lohnsteuerservice
- ➔ telefonische Mietrechtsberatung

<https://mitgliedwerden.verdi.de/>

v.i.S.d.P.: ver.di Bundesverwaltung, Fachbereich 13,
Paula Thiede Ufer 10, 10179 Berlin | Gerd Denzel,
Telefon: (0 30) 69 56-20 08, E-Mail: gerd.denzel@verdi.de;
veröffentlicht: 15.12.2016



■ Beitrittserklärung

■ Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer

Titel/Vorname/Name

Straße Hausnummer
PLZ Wohnort

Staatsangehörigkeit

Telefon
E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

Geburtsdatum
Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Arbeiter/in Beamter/in freie/r Mitarbeiter/in
 Angestellte/r Selbständige/r Erwerbslos

Vollzeit Teilzeit, Anzahl Wochenstunden:

Azubi-Volontär/in-Referendar/in Schüler/in-Student/in (ohne Arbeitseinkommen)

Praktikant/in Altersteilzeit

ich bin Meister/in-Techniker/in-Ingenieur/in Sonstiges:

Bin/Awar beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße Hausnummer
PLZ Ort

Branche
ausgeübte Tätigkeit

monatl. Bruttoverdienst € Lohn-/Gehaltsgruppe Tätigkeits-/Berufsjahre

Werber/in

Name Werber/in
Mitgliedsnummer

Monatsbeitrag in Euro

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mind. 2,50 Euro.
Ich war Mitglied in der Gewerkschaft
von bis

vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE61ZZ00000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich

Kreditinstitut
IBAN

Ort, Datum und Unterschrift

Datenschutz

Ich erkläre mich gemäß § 4 Abs. 1 und 3 BDSG einverstanden, dass mein Beschäftigungs- und Mitgliedschaftsverhältnis betreffende Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, im Rahmen der Zweckbestimmung meiner Gewerkschaftsmemberschaft und der Wahrnehmung gewerkschaftspolitischer Aufgaben elektronisch verarbeitet und genutzt werden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.

Vorname und Name (Kontoinhaber/in)

Straße und Hausnummer
PLZ Ort
BIC

Ort, Datum und Unterschrift